

Liberale Ansichten über Deutschland

Warum ich heute in die Freie Demokratische Partei einträte - Von Professor Dr. Margarita Mathiopoulos

Ich trete heute in die FDP ein. Dieser Entschluss ist über Jahre hinweg erwachsen.

Der Amerikanische Traum - life, liberty and the pursuit of happiness - ist die Vision von Thomas Jefferson gewesen. Diese Vision hat der amerikanischen Gesellschaft seit über 200 Jahren immer wieder die Kraft zur Erneuerung und zum Aufbruch zu neuen Grenzen gegeben. Heute gibt es einen deutschen Traum, einen liberalen Traum, die Vision einer Gesellschaft, die nicht in der „Kette Experimente“, „Wetter 30“, und „Ruhige Kugel“, „Starre verhart“, sondern die dem Menschen in unserem Land etwas zutraut, vertraut-

und gerne als Kanzler eine sozial-liberale Koalition geführt. Berühmteste mit der FDP hätte er nicht. An meiner Loyalität zu ihm habe er keinen Zweifel, der Rest wartet sich finden. Aber dazu kam es nicht: Die SPD nutzte die Personalie, um die von einigen Parteien „Freunden“ seit einiger Zeit propagierte Lösung BMW („Brandt muss weg“) in die Wirklichkeit umzusetzen. Er trat zurück, und ich widmete mich wieder meiner wirtschaftlichen und akademischen Laufbahn. Ich blieb parteipolitisch ungebunden.

Die Nachfolger Brandts hatten Landes nicht wirklich etwas im Sinn. Das änderte sich teilweise mit dem Aufstieg Gerhard Schröders. Er trat an mit einem ehrfurchtsvoll pragmatischen Ansatz. Es gab keine rechte und linke Wirtschaftspolitik, sondern nur eine „moderne“ und „unmoderne“. Wie so viele bogte ich die Hoffnung, mit ihm könne der Standort Deutschland fit für den globalen Wettbewerb werden. Diese Hoffnungen wurden enttäuscht. Nach vier Jahren Rot-Grün ist Deutschland weiterhin zurückgefallen. Beim Wachstum sind wir Schlußlicht in Europa. Mit fast vier Millionen Arbeitlosen, mit der höchsten Staatsverschuldung, der höchsten Staatsquote, den höchsten Lohnnebenkosten und der höchsten Sozialversicherungsquote in Europa ist kein Standort wettbewerbsfähig zu halten. Gewachsen sind Reglementierung und Bürokratie.

Massenarbeitslosigkeit ist in erster Linie das Produkt eines „Markttest“ organisierter Interessengruppen (Otto Graf Lambardt). Unter den Bedingungen eines konservativ-interventionsfeindlichen

Staatskapitalismus. Jenseits Traditionen von Bismarck bis Schröder reichen, hat sich in Deutschland eine lähmende Bodenverfestigung entwickelt. Deutschland leidet an bürokratisch-institutioneller Härdebrutalität und droht zu einer allmählich rechtlichen Anstalt von Altmietungsverhältnissen zu degenerieren. Der Kontrast sozial in den fünfziger Jahren geschlossenen den sozialen Frieden zu gegen-



Margarita Mathiopoulos ist eine der prominentesten Politikwissenschaftlerinnen Deutschlands. 1987 schloß Willy Brandt sie als SPD-Parlamentsrednerin vor dem Europäischen Parlament in Brüssel an. Sie ist Direktorin des Potsdam Center for Transatlantic Security and Military Affairs an der Universität Potsdam.

währtesten, hat sich in einem Konzept sozial gewandelt. Der Kampf um die Erhaltung des sozialen Friedens gefährdet zunehmend die soziale Stabilität.

Der Fikt der großen Parteien CDU und SPD, ihr Unwille, betriebliche Strukturen aufzubrechen, das Schreckgespenst einer „Cohabitation Allmande“ zu Deutschland, die nach dem 22. September der Stillstand in unserem Land noch zementieren würde, sowie programmatische Arbeit mit Substanz und Charme das ist das Fundament auf dem der Liberalismus in Deutschland als eigenständige, starke, dritte politische Kraft zu neuem Leben erwacht ist.

Deutschland verdient auch eine bessere Bildungspolitik und eine bessere Außen- und Sicherheitspolitik. Es ist erschreckend, dass die FDP seit jeder ein unbelastetes

Elterbewusstsein hatte. Niemand hat es besser auf den Punkt gebracht als Guido Westerwelle selbst, das ganz im antiken Sinne die „Besten“ und „Fähigsten“ fordern müssen, wenn wir wollen, dass unsere Eliten sich nicht im Ausland nach den besseren Ausbildungsmöglichkeiten und -möglichkeiten orientieren. Dass die FDP einen Milliardensplan für Bildung vorschlägt, der durch die Streichung aller Subventionen für die deutsche Stenografie finanziert werden soll, ist der wichtigste Schritt, um den deutschen Traum zu realisieren.

Deutschland zur Weltspitze führen zu wollen bedeutet auch, das Land ein selbstbewusster und verantwortlicher Partner in der Außen- und Sicherheitspolitik sein müssen. Vertikale deutsche Außenpolitik ist in den letzten 30 Jahren vor allem von den Liberalen geprägt worden. Hans-Dietrich Genscher hat daran großen Anteil. Mit der großen außen- und sicherheitspolitischen Rede, die Wolfgang Gerhart auf dem Mannheimer Parteitag hielt, kann auch Deutschland in Zukunft nicht nur als verlässlicher Partner zeigen lassen, sondern auch gleichzeitig deutlich gemacht, dass Berlin als wichtiger Nato- und EU-Partner seiner außen- und sicherheitspolitischen Verantwortung gegenüber neuen globalen Sicherheitsinteressen gerecht werden muss, indem wir daran mitwirken, dass Europa ein ganzes Kaputitäten und Fähigkeiten entwickelt, wenn es von den Amerikanern als transatlantischer Bündnispartner ernst genommen werden will. Dass wir am besten bei uns selbst anfangen mit einer bedächtigeren und bündnisfähigen Bundeswehr und die FDP

plädiert, den Verteidigungshaushalt für 2003 auf etwa 25 Milliarden Euro anzuhäufeln, macht uns in der Atlantischen Allianz und in der EU glaubwürdig.

Und der angestrebte Anreizismus Mollathmanns und der unterstellte Rechtsdrift der FDP: Eine Überhebung. So wird echter Antisemitismus verlarvt. Ich habe in den letzten Jahren an Parteien und Wahlveranstaltungen der FDP teilgenommen und mit vielen Liberalen diskutiert. Keine Spur von dumpfem Populismus à la Haider oder Le Pen! Der Antisemitismuskonflikt sollte der Regierung und Wahlveranstaltungen der FDP folgen. Keine Spur von dumpfem Populismus à la Haider oder Le Pen! Der Antisemitismuskonflikt sollte der Regierung und Wahlveranstaltungen der FDP folgen.

Die FDP steht glaubwürdig in der Tradition der Nobelpolitik der liberalen Außenminister. Alles andere war aufgebrochen. Wahlkampfpolemik, die davon ablenken sollte (und leider hat die FDP sich einige Wochen ablenken lassen), dass die Liberalen heute die einzigen wirklichen Modernisierer Deutschlands sind.

Top-Zinsen für Ihr Kapital mit dem BMW Online-Tagesgeld.

- Täglich verfügbar
- Schnell und sicher per Online-Banking
- Kostenlose Kontoführung

Jetzt online die Top-Konditionen sichern: www.bmwfs.de

BMW Financial Services